

Neumayer, Walter & Haslinger



Rechtsanwälte-Partnerschaft
Lawyers Partnership
Balms Group International

A-1030 Wien Vienna, Baumannstraße 9/11 P 110 608 - FN 157871p HG Wien MMag.Dr. Johannes Neumayer
Tel: 0043/1/712 84 79 ATU 43920307 DVR-Nr.: 0989703 Mag. Ulrich Walter
Fax: 0043/1/714 52 47 rechtsanwalt@neumayer-walter.at Mag. Dr. Wolfgang Haslinger

Betreff: ALPINE Holding GmbH
Ansprüche in Zusammenhang mit den Anleihen
Anleihe AT0000A0V834 (22.5.2012 bis 22.5.2017)
Anleihe AT0000A0JDG2 (2010 – 2015) bzw.
Anleihe ISIN AT0000A0PJJ0 (2011 – 2016)

Sehr geehrte Damen und Herren!

Aufgrund der Konkurses der *Alpine Bau GmbH* und der *Alpine Holding AG* (=Emittent/Kapitalgarantiegeber der Anleihe) droht Anleihehabern, sofern keine rechtlichen Schritte gesetzt werden, der Totalverlust ihres Investments.

Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung bei der Vertretung von geschädigten Anlegern (vgl. Causen: AMIS, MEL, Immofinanz, Immoeast, AvW, Contrin, Eurofinanz,...) und zahlreicher Anfragen von Alpine-Anleihen-Anlegern haben wir uns entschlossen, diese **Anleger zu poolen und bieten in Form einer kostengünstigen Sammelintervention Rechtsberatung im Sinne der Prüfung und Durchsetzung ihrer Ansprüche gegen sämtliche möglichen Haftungsgegner wie folgt an:**

Nach Eröffnung der Insolvenz der Alpine Holding AG, ist der erste Schritt die Anmeldung Ihrer Forderung im Insolvenzverfahren der Alpine-Gruppe. Wir übernehmen dies gerne für Sie zu einem Pauschalhonorar und melden Ihre Forderung in allen Verfahren an, in denen dies sinnvoll erscheint.

Wir prüfen derzeit Ansprüche auf Rückabwicklung gemäß Kapitalmarktgesetz (KMG) gegen Prospektprüfer, Emissionsbanken und Wirtschaftsprüfer; ein Kapitalmarktprospekt existiert zwar, nach den uns vorliegenden Informationen ist dieser jedoch mangelhaft; daraus könnten Bankverbindung: PSK Kto.-Nr.1841 512, IBAN: AT21 6000000001841512, BIC: OPSKATWW BA CA Kto.-Nr. 0955 31224 00, IBAN: AT56 1100 0095 5312 2400, BIC: CABVATWW, **FN 157871 p**
Gemäß § 19a RAO verlangt der gefertigte Anwalt die Bezahlung sämtlicher Kosten zu seinen Händen

sich Rückabwicklungs- und/oder Schadenersatzansprüche gegen die genannten Personen ergeben.

Darüber hinaus sind auch andere Anspruchsgrundlagen, sowohl gegen die Wertpapier veräußernde und/oder beratende Banken die Ihnen die Wertpapiere vermittelt haben, sowie gegen die jeweiligen Wirtschaftsprüfer und evtl. Bilanzersteller möglich.

Wir sehen durchaus Chancen, dass APLINE-Anleger mit Hilfe unserer Unterstützung ihren Schaden minimieren könnten; um allerdings unseren potenziellen Gegnern keine Möglichkeit zur Änderung ihrer Prozess-Taktik zu ermöglichen legen wir im Interesse der Anleiheinhaber der ALPINE/unsere Mandanten unsere konkrete Strategie zur Schadensminimierung zum vorliegenden Zeitpunkt nicht offen.

Wir freuen uns über das von unseren Mandanten erteilte Vertrauen und möchten auch gerne Ihre Interessen vertreten: Wenn wir (auch) für Sie Ihre Ansprüche prüfen und durchsetzen sollen, ersuchen wir Sie, das beigefügte Informationsblatt ausgefüllt an uns zu retournieren.

Ich verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Haslinger
Mag. Dr. Wolfgang Haslinger, LL.M.